



Hier informieren wir Sie über die zur Nutzung von Audioaufnahmen mittels eines digitalen Diktiergerätes erforderliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Für die Grundlegenden Informationen verweisen wir auf die „Informationen zur Datenschutz-Grundverordnung der Grundschule Herxheim“ vom 18.09.2020.

Zweck der Datenverarbeitung

Durch die Aufnahme von Sprache beim Vorlesen von Texten oder Vortragen von Gedichten, soll eine Alternative zum Vortrag vor der Klasse geboten werden. Hierdurch soll die negative Beeinflussung der Note durch Aufregung oder Ängsten vermieden oder verkleinert werden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage ist der Bildungsauftrag nach Schulgesetz und Grundschulordnung mit der Forderung nach differenzierten Möglichkeiten der Leistungsbeurteilung.

Diese Daten werden verarbeitet

Bei der Aufnahme wird die Sprache aufgezeichnet. Damit diese dem Kind zweifelsfrei zugeordnet werden kann, nennt das Kind zu Beginn der Aufnahme seinen Namen.

Zugriff auf die Daten

Zugriff auf das Diktiergerät hat das Kind, während es die Aufnahme erstellt, sowie die Lehrkraft des Faches, die die Aufnahmen auf einem dienstlichen oder einem zur dienstlichen Nutzung zugelassenen Endgerät speichert.

Datenübermittlung

Die Daten werden nicht an dritte übermittelt. Zur Übermittlung zum privaten Endgerät des Lehrers (zwecks Speicherung zur Dokumentation der Leistungen) sind ausschließlich DSGVO-konforme cloud-Lösungen des Landes Rheinland-Pfalz (schulbox, schulcampus) zugelassen. Die Übertragung erfolgt in diesem Fall verschlüsselt.

Speicherungsdauer

Die personenbezogenen Daten (Audioaufnahmen) werden solange gespeichert, wie sie nach Schulordnung zur Dokumentation der Leistung notwendig sind. Nach Ende des aktuellen Schuljahres, spätestens zu Beginn des folgenden Schuljahres, werden die Aufnahmen gelöscht.